

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Firma Adventure-Worldwide

1. Allgemeines und Geltungsbereich

1.1 Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln sämtliche Vertragsbeziehungen zwischen Adventure-Worldwide, Inhaberin Claudia Manon Schwarz, Encarnación, Paraguay (nachfolgend „Auftragnehmer“) und deren Kunden (nachfolgend „Auftraggeber“ oder „Kunde“).

1.2 Adventure-Worldwide erbringt unterschiedliche Dienstleistungen für Verbraucher (B2C) und Unternehmer (B2B). Hierzu gehören insbesondere:

- Erstellung, Gestaltung und Pflege von Webseiten für Unternehmen, Privatkunden (Hochzeiten, Tierwebseiten).
- Online-Coaching, insbesondere Auswanderungscoaching.
- Bereitstellung und Verkauf digitaler Produkte (E-Books, Online-Kurse).
- Organisation und Durchführung von Kennenlernreisen nach Paraguay.
- Betrieb eines Reise- und Informationsblogs inkl. Partnerprogrammen, und Affiliate-Links.

1.3 Mit Auftragserteilung, Nutzung der Leistungen oder Bestellung von Produkten erkennt der Kunde diese AGB als verbindlich an.

1.4 Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, sie werden ausdrücklich schriftlich vereinbart.

1a. Nutzung der Website

1a.1 Alle Inhalte auf der Website von Adventure-Worldwide (Texte, Bilder, Grafiken, Downloads) sind Urheberrechtlich geschützt.

1a.2 Die Nutzung ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch erlaubt. Jede Vervielfältigung, Weitergabe, Bearbeitung oder öffentliche Wiedergabe ist nur mit schriftlicher Zustimmung von Adventure-Worldwide gestattet.

1a.3 Jede missbräuchliche Nutzung der Website, insbesondere automatisiertes Auslesen von Daten (Scraping), die Verbreitung von Schadsoftware oder die Störung des Betriebs, ist untersagt.

2. Vertragsabschluss

2.1 Angebote von Adventure-Worldwide sind grundsätzlich freibleibend und unverbindlich.

2.2 Ein Vertrag kommt erst zustande durch:

- schriftliche Auftragsbestätigung des Auftragnehmers, oder
- Annahme des Angebots durch den Kunden per E-Mail, oder
- tatsächliche Inanspruchnahme der Dienstleistungen (Download eines E-Books, Buchung einer Reise).

2.3 Adventure-Worldwide ist berechtigt, Vertragsabschlüsse ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

3. Mitwirkungspflichten des Kunden

3.1 Der Kunde verpflichtet sich, sämtliche zur Erbringung der Leistungen notwendigen Inhalte, Daten und Unterlagen vollständig, rechtzeitig und in geeigneter Form zur Verfügung zu stellen. Dazu gehören insbesondere Texte, Bilder, Grafiken, Logos, Tabellen oder sonstige Informationen.

3.2 Der Kunde versichert, dass er sämtliche erforderlichen Nutzungsrechte an den von ihm bereitgestellten Inhalten besitzt und diese frei von Rechten Dritter sind.

3.3 Adventure-Worldwide übernimmt keine rechtliche Prüfung der bereitgestellten Inhalte. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die rechtliche Zulässigkeit (insbesondere Urheber-, Marken-, Wettbewerbs- und Datenschutzrecht).

3.4 Sollte der Kunde seinen Mitwirkungspflichten nicht nachkommen, verlängern sich vereinbarte Fristen entsprechend. Adventure-Worldwide ist in diesem Fall berechtigt, Mehraufwände nach Stundensatz abzurechnen.

4. Webseiten-Erstellung

4.1 Adventure-Worldwide erstellt Webseiten auf Basis des Worldsoft-CMS Systems. Voraussetzung für die Website-Erstellung ist ein Worldsoft-CMS-Paket und eine Internet-Adresse (Domain) bei der Worldsoft AG, Churerstrasse 158, 8808 Pfäffikon SZ, Schweiz. Der Auftragnehmer bestellt im Auftrag des Auftraggebers das gewünschte CMS-Paket bei Worldsoft. Leistungsumfang und Leistungserbringung der Worldsoft-Dienstleistungen sind nicht Bestandteil der Dienstleistungen des Auftragnehmers.

4.2 Der genaue Leistungsumfang (Anzahl der Seiten, Designvarianten, Einbau von Zusatzfunktionen wie Blog, Onlineshop oder Newsletter) ergibt sich aus dem jeweiligen Angebot oder Auftrag.

4.3 Standardmäßig umfasst die Webseiten-Erstellung:

- Erstellung von bis zu 10 Einzelseiten
- Technische Umsetzung des gelieferten Layouts bzw. der gemeinsam vereinbarten Designvorgaben.

4.4 Nicht im Standardumfang enthalten (sofern nicht ausdrücklich beauftragt):

- Einrichtung von mehr als 10 Unterseiten.
- Vollständige Befüllung des Onlineshops mit Artikeln.
- Erstellung oder Bearbeitung von Texten.
- Recherche, Kauf oder Lizenzierung von Bildern.
- Einrichtung von Newsletter-Kampagnen oder CRM-Systemen.
- Online-Marketing.

4.5 Sollten zusätzliche Leistungen gewünscht sein, sind diese separat zu beauftragen und werden nach Aufwand oder gesonderter Vereinbarung berechnet.

5. Mitwirkungspflichten bei Webseiten-Projekten

5.1 Der Kunde verpflichtet sich, die für die Webseiten-Erstellung erforderlichen Inhalte (Texte, Bilder, Logos etc.) in digitaler Form bereitzustellen. Für die Inhalte oder den Kauf von Bildern ist der Auftraggeber verantwortlich.

5.2 Geeignete Formate sind:

- Texte: .txt, .docx, oder vergleichbare Standardformate.
- Bilder: .jpg, .png, .gif, oder druckfähige Abzüge in ausreichender Qualität.

5.3 Adventure-Worldwide ist nicht verpflichtet, gelieferte Inhalte zu prüfen, zu überarbeiten oder auf Rechtsverstöße hin zu kontrollieren.

6. Abnahmeprozess

6.1 Adventure-Worldwide erstellt zunächst eine Basisversion der Website (Struktur, Grundfunktionen, Designentwurf) und informiert den Kunden.

6.2 Der Kunde hat die Möglichkeit, innerhalb von 10 Tagen Änderungswünsche zu äußern. Erfolgt innerhalb dieser Frist keine Rückmeldung, gilt die Basisversion als abgenommen.

6.3 Nach Fertigstellung der Endversion zeigt Adventure-Worldwide diese an. Auch hier gilt: Erfolgt innerhalb von 10 Tagen keine Rückmeldung, gilt die Endversion als abgenommen.

6.4 Änderungswünsche, die innerhalb der vereinbarten Pauschale liegen, werden kostenfrei umgesetzt. Wünsche, die über den vereinbarten Leistungsumfang hinausgehen, werden nach aktuellem Stundensatz oder gesonderter Vereinbarung berechnet.

6.5 Während der Entwicklungsphase kann Adventure-Worldwide einzelne Bestandteile (Layout-Elemente, Module) zur Teilabnahme vorlegen. Der Kunde ist verpflichtet, diese Teilabnahmen vorzunehmen, sofern sie den Anforderungen entsprechen.

7. Nutzungsrechte

7.1 Mit vollständiger Bezahlung der vereinbarten Vergütung erhält der Kunde ein Einfaches, zeitlich und räumlich unbeschränktes Nutzungsrecht an der erstellten Website.

7.2 Das Nutzungsrecht umfasst ausschließlich die Nutzung der Website im Internet. Weitergabe, Verkauf oder anderweitige kommerzielle Verwertung von Entwürfen, Layouts oder Programmierungen ist nicht zulässig, es sei denn, dies wurde schriftlich vereinbart.

7.3 Urheberrechtliche Hinweise („Designed by Adventure-Worldwide“) dürfen nicht ohne schriftliche Zustimmung entfernt werden.

7.4 Alle nicht ausdrücklich übertragenen Rechte bleiben beim Auftragnehmer.

7.5 Konzeptentwürfe, nicht realisierte Designideen oder Testversionen bleiben Eigentum von Adventure-Worldwide.

8. Coaching-Dienstleistungen

8.1 Adventure-Worldwide bietet Coaching, insbesondere Auswanderungs- und Lebensplanungs-Coaching, online oder vor Ort in Paraguay an.

8.2 Der Leistungsumfang wird im Angebot, Vertrag oder durch individuelle Absprache definiert (Dauer, Anzahl der Sitzungen, Themenbereiche).

8.3 Termine werden verbindlich nach Absprache festgelegt. Absagen oder Verschiebungen müssen mindestens 48 Stunden vorher erfolgen. Andernfalls behält sich Adventure-Worldwide vor, die Sitzung in Rechnung zu stellen.

8.4 Adventure-Worldwide übernimmt keine Garantie für die erzielten Ergebnisse. Der Coaching-Erfolg hängt maßgeblich von der Mitarbeit des Kunden ab.

8.5 Der Kunde verpflichtet sich zu wahrheitsgemäßen Angaben während des Coachings und zur Einhaltung von vereinbarten Aufgaben oder Übungen.

8.6 Vertraulichkeit: Alle im Coaching ausgetauschten Informationen werden vertraulich behandelt, außer es bestehen gesetzliche Meldepflichten.

8.7 Widerrufsrecht bei Dienstleistungen

Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn Adventure-Worldwide die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen wurde, nachdem der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat, dass wir mit der Ausführung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen.

Solange die Dienstleistung noch nicht in Anspruch genommen wurde, besteht ein Widerrufsrecht von 14 Tagen ab Vertragsabschluss.

9. Digitale Produkte

9.1 Adventure-Worldwide stellt digitale Produkte wie E-Books, Checklisten, Online-Kurse oder Templates zum Verkauf bereit.

9.2 Mit dem Kauf erwirbt der Kunde ein nicht übertragbares Nutzungsrecht. Jede Vervielfältigung, Weitergabe oder kommerzielle Nutzung ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung ist untersagt.

9.3 Download und Zugriff erfolgen nach Zahlungseingang. Adventure-Worldwide übernimmt keine Haftung für Gerätekompatibilität oder technische Probleme auf Seiten des Kunden.

9.4 Rückgabe oder Widerruf: Für digitale Produkte besteht kein Widerrufsrecht, sobald der Download oder Zugriff erfolgt ist, gemäß geltender gesetzlicher Regelungen.

9.5 Preise verstehen sich inklusive der jeweils geltenden Steuern, soweit gesetzlich vorgeschrieben.

9.6 Widerrufsrecht bei digitalen Produkten

Der Kunde hat das Recht, den Vertrag über digitale Produkte innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen, solange der Download oder Zugriff noch nicht erfolgt ist. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, sobald das digitale Produkt heruntergeladen, aufgerufen oder genutzt wurde.

10. Besondere Bedingungen für Kennenlernreisen nach Paraguay

10.1 Leistungsumfang: Die im Angebot oder Reiseablauf beschriebenen Leistungen (z. B. Unterkunft, Transfers, Eintrittspreise, Reisebegleitung) sind verbindlich. Änderungen im Ablauf sind möglich, wenn sie aus organisatorischen oder witterungsbedingten Gründen notwendig werden.

10.2 Kein Widerrufsrecht: Für Pauschalreisen besteht nach deutschem Recht (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB) kein gesetzliches Widerrufsrecht.

10.3 Es gelten ausschließlich die nachfolgenden Rücktritts- und Stornobedingungen. Rücktritt durch den Kunden (Stornierung). Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn zurücktreten. Der Rücktritt muss schriftlich (per E-Mail) erklärt werden. Es gelten folgende Stornopauschalen (jeweils in % des Reisepreises):

- bis 90 Tage vor Reisebeginn: 30 %
- 89 bis 50 Tage vor Reisebeginn: 70 %
- ab 49 Tage vor Reisebeginn oder bei Nichterscheinen: 100%

Dem Reisenden bleibt es unbenommen, nachzuweisen, dass dem Reiseveranstalter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Da unsere Kennenlernreisen in Paraguay mit kleinen Gruppen und festen Partnern vor Ort durchgeführt werden, entstehen uns bereits frühzeitig verbindliche Kosten. Eine kurzfristige Nachbelegung ist in der Regel nicht möglich. Wir empfehlen dringend, eine Reiserücktrittsversicherung, sowie eine Auslandsrankenversicherung abzuschließen.

10.4 Umbuchungen und Ersatzteilnehmer: Umbuchungen bis 30 Tage vor Reisebeginn sind gegen eine Gebühr von 150 € möglich, sofern Plätze frei sind.

Bis zum Reisebeginn kann der Kunde einen Ersatzteilnehmer stellen. Dafür wird eine Bearbeitungsgebühr von 100 € erhoben. Der Ersatzteilnehmer muss die Reisevoraussetzungen erfüllen.

10.5 Mindestteilnehmerzahl: Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 6 Personen. Wird diese Zahl nicht erreicht, kann Adventure-Worldwide die Reise bis 30 Tage vor Reisebeginn absagen. Bereits gezahlte Beträge werden vollständig erstattet. Weitere Ansprüche bestehen nicht. Adventure-Worldwide behält sich zudem vor, Reisen auch bei Überschreitung der maximal verfügbaren Teilnehmerzahl abzusagen oder neu zu terminieren, sofern keine ausreichenden Unterkünfte, Transportmöglichkeiten oder Reiseleiter zur Verfügung stehen.

10.6 Pflichten des Kunden: Der Kunde ist verpflichtet, die Anweisungen der Reisebegleiter zu befolgen und Rücksicht auf andere Teilnehmer zu nehmen.

Der Kunde trägt die Verantwortung für gültige Reisedokumente (Reisepass, Visa, ggf. Versicherungen).

10.7 Gesundheit und Versicherung: Der Kunde ist für seinen gesundheitlichen Zustand selbst verantwortlich. Es wird dringend empfohlen, eine Auslandskrankenversicherung und Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

10.8 Haftung: Adventure-Worldwide haftet nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für Pauschalreisen. Keine Haftung besteht für: höhere Gewalt (Naturkatastrophen, politische Ereignisse, Streiks etc.), Verspätungen oder Ausfälle von Fluggesellschaften und Transportunternehmen, persönliche Gegenstände der Reiset Teilnehmer.

11. Kennenlernreisen

11.1 Adventure-Worldwide organisiert und führt Kennenlernreisen in Paraguay für Einzelpersonen oder Gruppen durch.

11.2 Buchung und Vertragsabschluss erfolgen schriftlich oder online über die Webseite.

11.3 Leistungen können Unterkunft, Transfers, Aktivitäten, Mahlzeiten und Begleitservice umfassen. Details werden im jeweiligen Angebot oder Vertrag beschrieben.

11.4 Bezahlung: Die vollständige Zahlung ist vor Reisebeginn fällig. Bei Nichtzahlung behält sich Adventure-Worldwide das Recht vor, die Teilnahme zu verweigern.

11.5 Stornierung / Umbuchung: Rücktritt ist nur schriftlich möglich. Es gelten gestaffelte Rücktrittsgebühren, die im Angebot oder Vertrag angegeben werden.

11.6 Mindestteilnehmerzahl: Adventure-Worldwide behält sich vor, Reisen bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl abzusagen. Bereits geleistete Zahlungen werden ohne Verzinsung zurückerstattet.

11.7 Verhaltenspflichten: Der Kunde verpflichtet sich, die Anweisungen des Reisebegleiters zu beachten und rücksichtsvoll gegenüber anderen Teilnehmern zu handeln. Adventure-Worldwide haftet nicht für Schäden, die durch Pflichtverletzungen des Kunden entstehen.

11.8 Sicherheit und Gesundheit: Der Kunde ist selbst für die eigene Gesundheit, Reiseversicherungen und notwendige Impfungen verantwortlich. Adventure-Worldwide übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Risiken. Jeder Teilnehmer wird angehalten für die Dauer der Reise über eine gültige Auslandskrankenversicherung zu verfügen. Darüber hinaus wird dringend eine Reiserücktrittsversicherung empfohlen. Ohne ausreichenden Versicherungsschutz erfolgt die Teilnahme auf eigene Gefahr.

11.9 Fahrten und Transfer: Während der Reise finden Fahrten mit dem Auto oder mit Kleinbussen statt. Adventure-Worldwide achtet auf sichere, verkehrstaugliche Fahrzeuge und sorgfältige Fahrer. Dennoch erfolgt die Teilnahme an allen Fahrten auf eigene Verantwortung. Für Unfälle oder Schäden, die durch Dritte oder durch höhere Gewalt entstehen, übernimmt Adventure-Worldwide keine Haftung.

12. Lieferung und Leistungserbringung und Preise

12a Lieferung und Leistungserbringung

- Digitale Produkte (z. B. E-Books, Kursmaterial): werden unmittelbar nach Kauf oder spätestens nach Zahlungseingang per Download-Link oder E-Mail bereitgestellt.
- Coaching-Dienstleistungen: finden zu den individuell vereinbarten Terminen statt.
- Kennenlernreisen: werden an den im Angebot genannten Terminen durchgeführt. Änderungen aus organisatorischen Gründen (z. B. Wetter, Transport, Streiks, Krankheit, behördliche Schließung, höhere Gewalt) bleiben vorbehalten. Ein Anspruch auf Preisreduktion oder Entschädigung besteht in solchen Fällen nicht.

12.1 Alle Preise verstehen sich in Euro (EUR), sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Steuern in Paraguay, soweit diese anfallen.

12.2 Preisangaben sind bindend, solange sie im Angebot oder Vertrag stehen. Änderungen sind nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung zulässig.

12.3 Angebote sind freibleibend, es sei denn, sie enthalten eine feste Gültigkeitsdauer.

12.4 Adventure-Worldwide behält sich das Recht vor, Preise bei geänderten Kosten (Material, Lizenzen, Software, Dienstleistungen von Partnern) anzupassen, sofern dies für bereits vereinbarte Leistungen vorher schriftlich kommuniziert wird.

13.Zahlung

13.1 Zahlungsmöglichkeiten:

Die Zahlungen erfolgen ausschließlich auf Rechnung, per Vorkasse oder über Kryptowährungen. Akzeptierte Kryptowährungen sind: ETH (Ethereum), SOL (Solana) oder BNB (Binance Coin), jeweils an die angegebene Wallet-Adresse.

13.2 Rechnungen werden nach Vertragsabschluss oder Auftragsbestätigung ausgestellt.

13.3 Zahlungsfristen:

- Coaching Dienstleistungen: Der gesamte Coachingbetrag ist in einer Summe vor Beginn des Coachings zu entrichten. Abweichende Zahlungsvereinbarungen oder andere Ratenzahlungen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
- Webseiten-Erstellung und Webdesign: 30 % bei Auftragsbestätigung, 40 % bei Präsentation des Entwurfs, 30 % bei Fertigstellung und Abnahme der Website
- Digitalen Produkte: Zahlung vor Download oder Zugriff.
- Kennenlern-Reisen: Wahlweise Anzahlung bei Buchung, Restzahlung spätestens 14 Tage vor Reisebeginn oder Gesamtzahlung bei Buchung.

13.4 Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, gelten folgende Regelungen:

- Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz der Zentralbank Paraguays pro Monat.
- Adventure-Worldwide behält sich vor, Leistungen bis zur vollständigen Zahlung zurückzuhalten.

13.5 Sämtliche Gebühren, die durch internationale Zahlungen entstehen (Bankgebühren), trägt der Kunde.

14.Kündigung / Rücktritt von Dienstleistungen

- Dienstleistungen (Coaching, Webdesign): Verträge können von beiden Parteien schriftlich gekündigt werden. Bei vorzeitiger Kündigung durch den Kunden bleibt Adventure-Worldwide berechtigt, bereits erbrachte Leistungen anteilig in Rechnung zu stellen. Bei vertraglich vereinbarten Pauschalen oder bereits begonnenen Projekten kann eine Teilvergütung fällig werden, entsprechend dem erbrachten Leistungsumfang.
- Digitale Produkte: Ein Widerruf oder Kündigung ist nach Bereitstellung/Download ausgeschlossen.
- Reisen / Veranstaltungen: Stornierung müssen schriftlich erfolgen. Die Stornogeühren richten sich nach den vertraglich vereinbarten Bedingungen.
- Allgemeines: Für alle Kündigungen gilt die Schriftform (E-Mail) als verbindlich. Kündigungen werden mit Zugang beim Empfänger wirksam.

14a. Außerordentliche Kündigung

Adventure-Worldwide ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund außerordentlich zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn:

1. Gesundheitliche Gründe

Der Auftragnehmer aus gesundheitlichen Gründen (z. B. Krankheit, Unfall, ärztliche Anordnung) nicht in der Lage ist, den Auftrag oder die Reise wie vereinbart durchzuführen. In diesem Fall werden bereits geleistete

Zahlungen anteilig für noch nicht erbrachte Leistungen erstattet oder, sofern möglich, auf einen Ersatztermin angerechnet.

2. Organisatorische oder logistische Gründe bei Reisen

Wenn eine Reise aufgrund unvorhersehbarer Umstände (z. B. fehlende Unterkünfte, Transportprobleme, persönliche Erkrankung der Reiseleitung, Überbuchungen oder unzureichende Teilnehmerzahl) nicht wie geplant durchführbar ist, Adventure-Worldwide kann in diesem Fall die Durchführung der Reise bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn bestätigen oder absagen. Bereits geleistete Zahlungen werden vollständig erstattet; weitergehende Ansprüche (z.B. Ersatz von Flugkosten oder entgangene Urlaubstage) sind ausgeschlossen.

3. Vertragswidriges Verhalten des Kunden

Der Kunde sich grob vertragswidrig verhält, insbesondere

- vereinbarte Teilzahlungen trotz Mahnung nicht leistet,
- den Auftragnehmer oder Dritte beleidigt, bedroht oder sich respektlos verhält,
- wiederholt gegen Vereinbarungen, Anweisungen oder Verhaltensregeln verstößt,
- zusätzliche, nicht vereinbarte Leistungen verlangt oder den Ablauf der Leistungserbringung erheblich stört.

In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen. Adventure-Worldwide kann außerdem entstandene Mehrkosten geltend machen.

4. Streit oder Zerwürfnis

Wenn durch ein nachhaltiges Zerwürfnis oder einen Vertrauensbruch eine sachgerechte Zusammenarbeit nicht mehr möglich ist, kann Adventure-Worldwide den Vertrag mit sofortiger Wirkung beenden. Bereits erbrachte Leistungen sind in diesem Fall vollständig zu vergüten.

15. Steuern / Mehrwertsteuer / Umsatzsteuer

15.1 Adventure-Worldwide ist in Paraguay steuerlich registriert. Für Dienstleistungen und Produkte, die innerhalb Paraguays erbracht werden, gelten die lokalen Steuergesetze, einschließlich der Erhebung von Mehrwertsteuer (IVA), sofern gesetzlich vorgeschrieben.

15.2 Steuerpflicht für Kunden im Ausland / EU

- B2C-Kunden (Privatkunden) in der EU: Digitale Produkte und Dienstleistungen unterliegen der Mehrwertsteuer des Verbraucherlandes, in dem der Kunde die Leistung empfängt (Ort des Verbrauchs). Adventure-Worldwide führt die gesetzliche Mehrwertsteuer im jeweiligen Land ab, sobald die Umsatzgrenze von 10.000 € pro Jahr überschritten wird.
- B2B-Kunden (Unternehmen) in der EU: Es gilt die Reverse-Charge-Regelung. Die Umsatzsteuerpflicht geht auf den Leistungsempfänger über. Adventure-Worldwide stellt in diesem Fall die Rechnung netto ohne MwSt. aus und weist auf die Reverse-Charge-Pflicht hin. Der Kunde muss die Umsatzsteuer in seinem Land selbst berechnen und abführen. Voraussetzung: Der Kunde muss seine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (VAT-ID) angeben, damit die Rechnung korrekt erstellt werden kann. Ohne gültige VAT-ID kann die Rechnung ggf. nicht netto ausgestellt werden. Fehlt die VAT-ID, kann die Leistung nicht als Reverse-Charge behandelt werden. In diesem Fall muss Adventure-Worldwide als Anbieter ggf. die paraguayische IVA berechnen oder die Steuerpflicht des Kunden klären, um die korrekte Abrechnung sicherzustellen.

15.3 Paraguayische IVA bei Rechnungen aus Paraguay: Alle Rechnungen, die auf paraguayischem Rechnungsblock ausgestellt werden, unterliegen grundsätzlich der IVA (10 %), sofern die Leistung nicht als Export nachweisbar ist.

Exportleistungen / Auslandskunden:

- Dienstleistungen oder digitale Produkte, die nachweislich im Ausland genutzt werden, können mit 0 % IVA ausgewiesen werden.
- Voraussetzung: vollständige Kundendaten, Adresse, ggf. Unternehmensnachweis oder VAT-ID.

- Bei B2B-Kunden ohne VAT-ID sollte der Nachweis dokumentiert werden, um die 0 % IVA geltend zu machen.

15.4 Verantwortung des Kunden

- Kunden sind verantwortlich für die Einhaltung ihrer lokalen steuerlichen Pflichten, insbesondere bei grenzüberschreitenden Leistungen.
- Adventure-Worldwide übernimmt keine Haftung für steuerliche Pflichten des Kunden in dessen Land.

15.5 Rechnungstellung

- Adventure-Worldwide stellt ordentliche Rechnungen aus, die den steuerlichen Anforderungen im jeweiligen Land genügen.
- Rechnungen enthalten mindestens: Name und Anschrift des Kunden, Leistungsbeschreibung, Preis, Steuern (inkl. Hinweis auf Reverse-Charge bei B2B), Gesamtbetrag, Zahlungsfrist und Zahlungsinformationen.
- Kunden können innerhalb der gesetzlichen Frist Rechnungsfehler melden; notwendige Korrekturen werden zeitnah vorgenommen.

15.6 Besonderheiten bei grenzüberschreitenden Leistungen

- Bei Dienstleistungen, die in Paraguay erbracht werden, kann lokale IVA anfallen, sofern kein B2B-Empfänger in der EU vorliegt.
- Adventure-Worldwide kann je nach Kundenstatus und Leistungsort verpflichtet sein, Umsatzsteuerregistrierungen in anderen Ländern vorzunehmen, um den gesetzlichen Pflichten nachzukommen.

16.Rechnungstellung

16.1 Rechnungen werden elektronisch per E-Mail versendet, sofern keine abweichende Vereinbarung besteht.

16.2 Jede Rechnung enthält:

- Name und Anschrift des Kunden
- Leistungsbeschreibung
- Preis, Steuern, Gesamtbetrag
- Zahlungsfrist
- Bank- oder Zahlungsinformationen

16.3 Bei Reklamationen bezüglich der Rechnung hat der Kunde diese innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt schriftlich geltend zu machen.

16.4 Beanstandungen oder Probleme sind unverzüglich während der Reise vor Ort mitzuteilen, damit Abhilfe geschaffen werden kann. Nachträgliche Reklamationen können nicht berücksichtigt werden.

17.Haftung

17.1 Adventure-Worldwide haftet für Schäden, die auf vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen zurückzuführen sind.

17.2 Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Adventure-Worldwide nur für wesentliche Vertragspflichten, deren Verletzung den Vertragszweck gefährdet, sowie für typische, vorhersehbare Schäden.

17.3 Haftungsausschluss:

- Adventure-Worldwide übernimmt keine Haftung für Schäden durch unsachgemäße Nutzung der bereitgestellten Dienstleistungen, Websites oder digitalen Produkte.

- Für Inhalte, die vom Kunden bereitgestellt werden, übernimmt Adventure-Worldwide keine Haftung.
- Für Verzögerungen, Ausfälle oder technische Probleme bei Internet, Hosting, Drittanbietern oder Zahlungsdienstleistern wird keine Haftung übernommen.

17.4 Bei Reisen haftet Adventure-Worldwide nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und nicht für Schäden durch höhere Gewalt, Naturereignisse, Krankheiten oder Handlungen Dritter.

17.5 Adventure-Worldwide übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit oder Richtigkeit von bereitgestellten Inhalten, insbesondere bei Blogbeiträgen, Reiseinformationen, Einwanderungshinweisen oder externen Partnerangeboten. Alle Informationen dienen ausschließlich der allgemeinen Orientierung und ersetzen keine individuelle Beratung. Änderungen (z. B. gesetzliche Regelungen, Preise, Verfügbarkeiten) können jederzeit erfolgen. Eine Haftung für Schäden, die aus der Nutzung oder dem Vertrauen auf solche Informationen entstehen, ist ausgeschlossen.

18. Gewährleistung

18.1 Adventure-Worldwide gewährleistet, dass Dienstleistungen gemäß Vertrag erbracht werden und den vereinbarten Standards entsprechen.

18.2 Mängel sind vom Kunden unverzüglich schriftlich zu melden.

18.3 Bei berechtigten Mängelrügen wird Adventure-Worldwide nach Wahl nachbessern oder Ersatzleistung erbringen.

18.4 Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatz über die vereinbarten Leistungen hinaus, sind ausgeschlossen, soweit nicht gesetzlich zwingend anders geregelt.

19. Datenschutz

19.1 Adventure-Worldwide erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und der Datenschutzerklärung, die auf der Webseite einsehbar ist.

19.2 Kundendaten werden vertraulich behandelt und nicht ohne Einwilligung an Dritte weitergegeben, außer zur Vertragserfüllung (Zahlungsabwicklung, Versand, Hosting).

19.3 Der Kunde hat jederzeit das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung und Löschung seiner Daten, soweit gesetzlich zulässig.

20. Rücktritt / Widerruf

20.1 Digitale Produkte: Nach Download oder Zugriff besteht kein Widerrufsrecht, soweit gesetzlich zulässig.

20.2 Dienstleistungen (Coaching, Webseiten-Erstellung): Rücktritt ist möglich, sofern vertraglich nicht anders vereinbart. Eventuelle Stornokosten können anfallen.

20.3 Reisen / Veranstaltungen: Rücktrittsregelungen sind im jeweiligen Angebot oder Vertrag beschrieben. Es gelten gestaffelte Stornogebühren.

21. Höhere Gewalt

21.1 Adventure-Worldwide haftet nicht für die Nichterfüllung von Leistungen, die durch höhere Gewalt verursacht werden (z. B. Naturkatastrophen, politische Unruhen, Epidemien, Streiks, Ausfälle von Drittanbietern).

21.2 In solchen Fällen kann Adventure-Worldwide nach eigenem Ermessen den Vertrag anpassen, verschieben oder vom Vertrag zurücktreten.

22.Schlussbestimmungen

22.1 Anwendbares Recht: Es gilt das Recht von Paraguay unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

22.2 Gerichtsstand: Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist Encarnación, Paraguay, beim Palacio de Justicia de Encarnación, Luis María Argaña y Jóvenes por la Democracia, Barrio La Paz, Encarnación, Departamento de Itapúa, Paraguay, sofern gesetzlich zulässig.

22.3 Teilunwirksamkeit: Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bedingung tritt eine solche, die dem Zweck dieser Bestimmung in rechtlich wirksamer Weise am nächsten kommt.

22.4 Änderungen und Ergänzungen: Nebenabreden zwischen den Parteien, Änderungen des Vertrages oder dieser AGB bedürfen der Schriftform.

22.5 Vertragssprache: Vertragsunterlagen, Rechnungen und Kommunikation erfolgen in deutscher Sprache, sofern nicht anders vereinbart.